Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 21 (1895)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Deflamationsabend in der Küche.

"Ich liebe Dich!" zu Frang iprach's Kunigunde. Und er zu ihr: "Mich reizt Deine icone icone Geftalt!" Dann fie: "Und bist Du nicht willig!" mit fugem Munde. Und er: "Bergliebste, fo brauch ich Gewalt!" Jum Schlug auch icon gur felbigen Stunde Ein Kug wie ein Dreipfünder erfnallt. "ha, dees ifch dees", fprach Kunigunde aus Schwabe, "Koi Diechle ift, 's will foi Dergniege habe. Und diefes Stuck, wie's Keinem noch ergangen, Ward wiederholt auf allgemeines Derlangen.

Briefkasten der Redaktion.



M. J. i. G. Gie fonnen das Liedlein M. J. L. Sie können das Liedlein in allen möglichen Bariationen pseifen, besser wird es wohl schwerlich herauskommen, als das schöne Wort Annoles "Wer fills steht, geht zurüt; wer auf Lordeeren ruht, die er nicht brach, liegt nur auf einer ichönern Bärenhaut. Nur wer immer mehr thum will, als schon gethan ist, wird das thun, was er kann". — Origenes. Der heilige Nekrus teksus ichsein ihren in die Karten thun will, als ichon gethan it, wird das thun, was er fann". — Origenes. Der heilige Petrus scheint ihnen in die Karten gegudt zu haden, daß er so plöhtich seine Bentille dangirte; night ihm aber niz, er foll' seinen Gutich haden. — S. I. R. Wir dürfen wohlt sie und da etwas "hinaus-ichneuggen", die andern thun's ja auch; aber im Großen und Ganzen wollen wir seken nes der diesung Tribes wissen. tieber vor der eigenen Thüre wijchen. **B. i. W.** Diese Gedicht würde uns beinaße die ganze Aumnur füllen und Riemand als Sie würde es verstehen. Sin .

— **T. i. B.** Tassen — Kassen – unrentable Spielereien eines werdenden Schaffen

berücksichtigt.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés. J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (15 c

Auf unsere ausgegebene Beilage

as neue Bundeshaus in Bern

(Nach Zeichnung von Herrn Prof. H. Auer)

ausgeführt in acht Farben, Grösse 54/70 cm

können Bestellungen, so lange Vorrath, per Blatt à Fr. 2. -, gerichtet werden an alle unsere Ablagen, sowie direkt an die

Expedition des "Nebelspalter" in Zürich.

Soeben erschien und ist durch die Expedition unserer Zeitung zu beziehen:

Spezialitä Militärhandschuhe

,NAPPA

Neuestes Genre

in Herrenhandschuhen, Englische Mode. Mein Fabrikat übertrifft das englische,

weil schöneres Leder, feinere und doch solide Naht. Billigere Preise.

J. BÖHNI, Handschuhfabrik, ZURICH. Détailgeschäft: Weinplatz, Hôtel Schwert.



Rahm-Käschen Beste Portionen-Käschen

in Kistchen von zirka 30 und 60 Stück à 16 Cts., franko Haus.

Prima Saanen-Käse

ausgezeichnet zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc. am Stück und geraspelt in Paketen à 55 und 100 Cts.

empfiehlt Dr. N. Gerber's Molkerei. Zürich-Aussersihl.

Export-Adressbuch der Schweiz

enthaltend die ausführlichen Adressen sämmtlicher schweizerischen Exportfirmen unter Angabe der bezgl. Exportarükel, sowie der in der Schweiz ansässigen Agentur, Commissions- und Speditions-Geschäfte, der Banken, Hôtels, Erziehungsanstalten etc. etc. Ausführliche Firmen- und Bezugsquellen-Register, Angaben über Hand Isverhältnisse der Schweiz, über die Patentaxen der Handelsreisenden, Zölle, Verzeichniss der Exporteure und Importeure des Auslandes, über Schwidelfirmen u. v. A. m. machen das Adressbuch zu einem unentbehrlichen Hülfsbuch zur Aufsuchung von Bezugsquellen in der Schweiz.— Preis Fr. 7.50 broschirt oder Fr. 9 elegant gebunden.

38-4

Reine Pflanzen-Nährsalze Hochconcentrirte Düngemittel.

Beste Düngemittel für Gärtnereien, Gemüse-, Blumen-, Obstzucht, Feldkul-turen, Wein- und Tabakbau. 42-6

Hergestellt nach Vorschrift des Hrn. Prof. Wagner in Darmstadt, in den land-wirthschaftl.-chem. Fabriken von H. & E. Albert in Biebrich a./Rhein.

Versandt für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel esslich die Kantone Aargau, Basel, und Solothurn durch Müller & Cie. in Zofingen.

Versandt für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, durch A. Rebmann in Winterthur.

Höchstinteressante Broschüre über An-wendung der Nährsalze m. 10 Lichtdruck-tafeln versend. auf Wunsch gratisu. franko.





Der "Gastwirth" Fachbiatt der Schweizer Wirthe & Hotelier. Per 6 Monate Fr. 3. -.

P. F. W. Barella's UNIVERSAL

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-

P. F. W. Barella,

Berlin S.W., Friedrichstrasse 220. Mitglied med. Gesellsch. von Frankr. In Schachteln à Fr. 2. - und Fr. 3. 20.

Dépôts: Depots:
Zürich - Aussersihl:
Apotheke von L. Baumann;
und Zürich:
Zentral-Apotheke, sowie den meisten
Apotheken.

> Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1880.

CHOCOLAT



NEUCHATEL (SUISSE).

Pariser Gummi-Artikel

in vorzügl. Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt 12-26 Emil Bücheli, Chur.

Jeber die Ehe 🗿

Die Noth der Ehe (grosse Fam.)
u. ihre Verhütung Fr. 2.50 Einsend. od. Nachu. Ausführliche Beschreibung grafis. Als Brief 10 Rp. 3 b
R. Oschmann, Kreuzlingen 3.

Champagne Strub.

Carte noire .. doux ou dem! sec" Sportsman ,deml sec"Carte d'Or ,doux'. 828
Carte blanche | ,doux, deml sec ou Grand Crémant | extra dry".

Champagne suisse "dry". Sparkling Swiss "Extra dry".

Blankenhorn & Co., Bâle.

Café Restaurant Schützengarten, Zürich.

Hochelegantes, neu eröffnetes und mit allem Komfort der Neuzeit gestattetes Lokal, bietet feine, piquante Gabelfrühstlicke zu kleinen Preisvorzüglichen Mittagstisch in diversen Preislagen.

Abends frische fertige Platten à la carte.

Vortreffliches Utobier direct vom Fass.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Huber.

• Haar- und Bartwuchs-Pomade.



Unübertroffen zur Beförderung eines kräftigen Bartwuchses, besonders bei Bartlosigkeit junger Leute. Auf dem Kopfe angewandt, stärkt sie den Haarboden, und befördert das Wachsthum der Kopfhaare. Unschädlich und leicht anzuwenden. Ein wirklich gutes Bartwuchs-Mittel. Nicht zu verwechseln mit anderen wirkungsl. Fabrik. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Haarkräusel-Essenz.

Durch Anfeuchtung mit der Essenz kräuseln sich nach dem Trocknen die Haare und bilden sich hübsche, natürliche Locken. Schadet den Haaren keineswegs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Schuppenwasser. I

Vorzüglich zur Beseitigung von Schuppen, Reissen u. Jucken auf der Kopf-haut, geg. Haarausfall u. Kahlkopf, kräftigt den Haarwuchs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Neues, orientalisches Haarfärbemittel Farbt Kopf- und Barthaare dauernd in sehwarz, braun und blond und gibt ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe wieder. Nicht bleihaltig wie andere Haarfärbemittel, daher unschädlich Preis 4 Fr. Porto 25 Cts.

Schönheitswasser.

Ein ausgezeichnetes Waschmitttel für dunkle, gelbe, rauhe und rissige Haut für Gesicht, Hals, Arme und Hände, gibt einen weissen, frischen und zarten Teint, ausgezeichnet gegen Unreinheiten, Röthe und Flecken der Gesichtshaut und Nasenröthe, konservirt die Haut bis in's houe Alter, erhält dieselbe geschmeidig und schützt vor Run elbildung. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Karrer Gallati in Glarus. 35-26

Dépôt: Zürich, J. Alles, Coiffeur, Napfgasse 8. J. Klump, Coiffeur, Bahnhofstr. 37.

der Pr. Mehrer in Notenburg a Fulda idreibt: "Dr. hommel's ai bei einer sungen Tame an, die feit mehreren Monaten an allen gewohnten Mbadaradiger Bleichigut litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlich inwerden idwanden in turger Zeit, die junge Dame bekam ein blisbendes Aussiel als volltommen gebeil berkantet mehren. Ich bin Ihnen zu arokem Anne bei Bleichiucht jetz nur noch Jün Rosse. wotenburg a. Fulda idreibt: "Dr. Sommel's Samatogen wandte n, die feit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trogenber. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Mie Ber Gelb, die junge Dame belam ein bliffiendes Aussieben und tonnte diet werben. Ich bis junge Dame belam ein bliffiendes Aussieben und tonnte diet werben. Ich bis jungen Dame großem Dante verpflichtet und werbe Ihr Proparat anwenden."

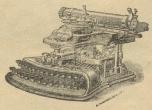
ver Steinstunt jest nur noch 3ftr Pröparat anwenden."
Ferr Dr. M. Self in Wien: "Beebre mid, Ihnen mit großer Befriedigung mith weisende baß mein Kelgultate mit Dr. Hommel's Könntogen ganz vorzingliche waren. Drei Källe emienter Bleichigabt gelgen in lurger Zeit die ertreulichfe Besteung. Das Kehlen ieder untiedsemen, Kelemartung, die frölitige Etzigerung des Arpetils machen Ihr Bröhorat zu einem werthvollen Requisit des Arzneichages."

Neamilit des Argneifdages."

Her Glabsarg Dr. Laug in Rempfen: "Mit Dr. Hommel's Hömotgan bake eininkige Erfolge erzielt und benadre fich absfelde namentlich in einem Kall von hochgra Vitatamusch mit vollschmuer derriederrlegender Berdauung aum Gerbeech vorziglich, indem schon nach nur lurgem Gebrande des Prögnantes das Erfrechen aufwörte, eintrat und sich dem den der Argneifer der der Verlagen graffs mie franko. Depos in allen Avstelcen.

Nicolan & Co., dem. pharmaceut. Laborat., Bürich III.

The Crandall Typewriter.



Die beste und billigste

Schreibmaschine

The Typograph

Der beste Vervielfältigungsapparat

Einfache Manipulation

500 Abzüge mit demselben Cliché von Schriftstücken, Noten, Zeichnungen etc.

Europäische Filiale: Companie Industrielle, Genf.



A Schweden Mk. 1.50

30 Span. Westind.

1.75

25 Türkel . 1.75

20 Japan . 1.—

15 Island . 3.50

500 Verschiedene . 7.50

1000 Verschiedene . 1.25

Alle verschied. Porto extra.

26 W. Künast, Berlin W. 64 Gegr. 1866. Unter den Linden 15

Die wichtigsten Bücher

für Jelerman sind:
"Die Physiologie der Liebe" von Prof.
Montegarza, 3 Mk., und
"Der Rathgeber für Eheleute" von Dr.
Alb. Lorenz, 2 Mk.
Gegen Einsendung oder Nachnahme Versandt durch H. SCHMIDT, BERLIN S.,
Glüschinerstr. 82.2.
Illustr. Katalog gratis und franco.



Pariser GUMMI-ARTIKEL

la. Vorzug Qualität
à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende
franko gegen Nachnahme 31-20

Aug. de Kennen, Zürich

Intereffante Letture für Berren:

Der Blid ins Zenleits. Eine fühlig Gelösigte mit 32 Bildern von Seppel & Bär. Confisiert und verboten geweien. 1,50 Bf. Stydologie der Liebe. 1,00 Bf. Stydologie der Liebe. 1,00 Bf. Br. Heinigus. Das Mentsdeufgleim. Wit 35 anatomisjen Möblingen. 1,50 Bf. Cebeimmisse des Geselbens. 1,00 Bf. Cebeimmisse des Geselbens. 1,00 Bf. Cebeimmisse von Bertin oder Bertin der Bertin der Bertin der Gertin d

R. WIEDEMANN'S Buchhand ung. 23-30

Italienische Schönheiten

25 Photographien reizender junger Italienerinnen, ganz neue Aufnahmen, versendet für Fr. 1.50 (Briefm.) franko

gegen Einsendung des Betrages. 19-x Kunstverlag Thuringia, Amsterdam.



hirurgische und technische Gummi-waaren etc. Preisliste verschlossen, in Couvert ohne Firma. 20-x Gummiwaaren-Manufaktur Bern.